



Presseinformation

Pressemitteilung 14c/2019

Frankfurt/Main, 15. April 2019

Die HESA informiert: Ausstellungseröffnung Exponat „Flechtwand aus der Bronzezeit“ im Rathaus der Gemeinde Sinntal

Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) und die Gemeinde Sinntal informieren mit dem Exponat „Flechtwand aus der Bronzezeit“ bis zum 6. Mai im Rathaus, Am Rathaus 11, 36391 Sinntal, zu Möglichkeiten der Gebäudedämmung im Gebäudebestand. Zuvor wurde das Exponat anlässlich des „1. Sinntaler Energiespartages“ am 13. April in der Sinntaler Mehrzweckhalle am HESA-Infostand präsentiert.

Im hessischen Langenselbold hat die Kreisarchäologie Main-Kinzig mit ehrenamtlichen Mitarbeitern eine abgebrannte Siedlung ausgegraben. Sie datiert aus der Bronzezeit vor 3 400 Jahren. Mit einer zehn Zentimeter dicken Grasfüllung ist der Wärmeschutz verblüffend gut. Der U-Wert liegt zwischen 0,5 und 1,0 W/(m²K), je nachdem, wie fest das Gras reingestopft wurde und ob es feine oder grobe Grashalme waren. Diese Qualität wurde erst 1995 mit der damaligen Wärmeschutzverordnung wieder erreicht. Informationen zu Fördermöglichkeiten im Rahmen einer Gebäudemodernisierung bietet die Fördermitteldatenbank des Landes Hessen. Der Service ist über die Hessische LandesEnergieAgentur (LEA) unter „lea.foerdermittelauskunft.de“ erreichbar.

Informationen zu Energieberatungsangeboten: www.energiesparaktion.de.

BAFA-Energieberaterliste für die geförderte „Vor-Ort-Energieberatung“: www.bafa.de bzw. www.energie-effizienz-experten.de.

Verbraucherzentrale Hessen unter www.verbraucherzentrale-hessen.de.

Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Pressekoordination: Klaus Fey

Leinwegergasse 9 · 60386 Frankfurt am Main · Telefon 069 42694166 oder 0176 70879130

E-Mail: fey-klaus@t-online.de · Internet: www.energiesparaktion.de

Die Hessische Energiespar-Aktion ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).